

AUSGABE 03/2023 | WWW.YOURDOGMAGAZIN.AT

# your dog

DEIN LIEBLINGSHUNDEMAGAZIN

VERHALTEN

**AGGRESSION -  
URSACHEN & TRAINING**

RASSEPORTRAIT

**RIESENSCHNAUZER**

ERNÄHRUNG

**GIFTIGE  
LEBENSMITTEL**

TEAMWORK

*Dummytraining*

GESUNDHEIT

**PROBLEME MIT DER  
BAUCHSPEICHELDRÜSE**

LEBEN MIT HUND

**SO VIEL SCHLAF  
BRAUCHEN WELPEN**



*Lesen ist Qualitätszeit -  
Nur für Dich!*

# your dog

ist das Fachmagazin für Hund & Halter und erscheint alle 2 Monate neu

Digital auf guten Plattformen -  
aber vor allem als digitales günstiges Abo auf unserer Homepage!

YOUR DOG ist das Premium-Fachmagazin für Hundehalter und einzigartig in seiner Art am deutschsprachigen Markt. Neben der hochwertigen Optik, besticht YOUR DOG durch das Bekenntnis zu hoher journalistischer Qualität und ebensolchen Fotos.

Das alle zwei Monate erscheinende Magazin deckt alle wichtigen Themen ab, die Hundehalter Tag für Tag im Zusammenleben mit Hund(en) begleiten: Haltung und Pflege, Forschung und Verhalten, Gesundheit und Ernährung, hartnäckige Mythen und moderne Trends.

**Wir sind keinem Verein, keiner Vereinigung, keiner Firma verpflichtet.  
Nur einem - unserem Leser!**

JETZT REGELMÄSSIG LESEN und mit  
deinem Abo Qualitätsjournalismus unterstützen.  
<https://yourdogmagazin.at/shop/your-dog-digi-abo/>

**Geld sparen im Abo \* Keine Ausgabe versäumen \* Vor Einzelverkauf im Postkasten**



[/yourdogmagazin](#)

Viele Infos, News,  
Bilder fürs Herz & mehr.



[/yourdogmagazin](#)

Über 40.000 Facebookfans,  
schau auch Du vorbei!



[/yourdogmagazin](#)

Wir zwitschern auch!

[www.yourdogmagazin.at](http://www.yourdogmagazin.at)

[/shop/your-dog-digi-abo/](#)

**SCHAU VORBEI & ERLEBE DIE WELT VON YOUR DOG!**

Widerrufsrecht: Sie können die Bestellung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen formlos widerrufen - analog §§ 312g Abs. 1, 333 BGB. Die Frist beginnt an dem Tag, an dem Sie die erste bestellte Ausgabe erhalten, nicht jedoch vor Erhalt einer Widerrufsbelehrung gemäß den Anforderungen von Art. 246a § 1 Abs. 2 Nr. 1 EGBGB. Zur Wahrung der Frist genügt bereits das rechtzeitige Absenden Ihres eindeutig erklärten Entschlusses, die Bestellung zu widerrufen. Sie können hierzu das Widerrufs-Muster aus Anlage 2 zu Art. 246a EGBGB nutzen. Der Widerruf ist zu richten an: bodner media e.U., Lindenweg 3, 9560 Feldkirchen, Österreich; Telefon: +43 4276 38508 Mail: [office@yourdogmagazin.at](mailto:office@yourdogmagazin.at). Abbedingungen: Das Abonnement kann frühestens zum Ende der Mindestbezugsdauer und danach jährlich, unter Einhaltung einer vierwöchigen Kündigungsfrist hin zum Monatsletzten des Erscheinungsmonats der letzten Ausgabe des Abonnements, schriftlich abbestellt werden. Bei nicht fristgerechter schriftlicher Kündigung verlängert sich das Abonnement zu den entsprechend dann gültigen Bedingungen um ein Jahr. Ausgenommen von der Widerrufsfrist ist die Lieferung digitaler Inhalte - da diese zeitgleich mit der Bestellung und Bezahlung geliefert werden. Das digitale Abo ist jederzeit zum Ablauf kündbar. Siehe: [www.yourdogmagazin.at/shopagb](http://www.yourdogmagazin.at/shopagb).

## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

**W**illkommen zu einer weiteren faszinierenden Ausgabe unseres Magazins, in dem wir uns erneut auf eine Reise in die facettenreiche Welt der Hunde begeben. Obwohl wir uns alle der unvergleichlichen Freude bewusst sind, die ein Hund in unser Leben bringen kann, ist es auch unsere Pflicht, stets zu lernen und zu verstehen, wie wir das Leben unserer vierbeinigen Gefährten bereichern können.

Haben Sie sich jemals gewundert, warum Ihr Welpen so viel schläft? In einem unserer Hauptartikel dieser Ausgabe werfen wir einen tiefen Blick auf das Schlafbedürfnis von Welpen. Es ist erstaunlich zu erfahren, wie wichtig Schlaf für ihre Entwicklung ist und wie Sie als Halter dazu beitragen können, dass sie die Ruhe bekommen, die sie brauchen.

Für die Liebhaber großer Rassen haben wir ein besonderes Schmankerl: ein Rasseportrait über den Riesenschnauzer. Unsere Experten gehen auf die Geschichte, die Persönlichkeit und die Bedürfnisse dieser beeindruckenden Rasse ein.

Ein weiterer wichtiger Artikel, den wir in dieser Ausgabe hervorheben möchten, befasst sich mit dem Aggressionsverhalten bei Hunden. Aggression ist ein oft missverstandenes Verhalten, und wir hoffen, Licht ins Dunkel zu bringen und Haltern zu helfen, die Zeichen richtig zu deuten und effektive Lösungen zu finden.

Diese und viele weitere Geschichten warten in den folgenden Seiten auf Sie. Unsere Mission ist es, Sie nicht nur zu unterhalten, sondern Ihnen auch wertvolles Wissen zu vermitteln, das Sie in Ihrer Beziehung zu Ihrem Hund anwenden können.



YOUR DOG Chefredakteurin Bettina Bodner mit Redaktionshunden Frieda, Athena & Helene

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ganz viel Freude mit der neuen YOUR DOG,

Ihre

**IMPRESSUM: Medieninhaber/Redaktion:** bodner media e.U., Lindenweg 3, 9560 Feldkirchen. **E-Mail:** redaktion@yourdogmagazin.at. **Herausgeberin/Chefredaktion:** Bettina Bodner. **Grafik & Layout:** Bodner Media. **Anzeigen:** office@yourdogmagazin.at. **Erscheinungsart/Preise:** YOUR DOG erscheint 4 x jährlich. **Abonement:** www.yourdogmagazin.at/shop. Für unverlangt eingesandte Materialien kann keine Rücksendegarantie übernommen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel sowie Leserbriefe u.ä. Formen der Meinungsäußerung geben die persönliche Ansicht des Autors wieder und müssen nicht der Meinung von YOUR DOG entsprechen. Wir behalten uns das Recht vor, eingesandte Texte, Bilder und sonstige Materialien auch auf unseren Websites zu veröffentlichen. **Bildagentur:** www.istockphoto.com. **Unsere Online-Seiten:** www.yourdogmagazin.at, www.yourdogmagazinshop.at, www.facebook.com/yourdogmagazin.at, www.instagram.com/yourdogmagazin. **Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:** Medieninhaber: bodner media e.U., Lindenweg 3, 9560 Feldkirchen. **Unternehmensgegenstand:** Betrieb von gedruckten und digitalen Medien. Das Unternehmen bodner media e.U. steht im Alleineigentum von Bettina Bodner, Feldkirchen. **Betriebsgegenstand:** Werbeagentur. **Grundlegende Richtung gemäß § 25, Absatz 4:** Das YOUR DOG Hundemagazin ist eine unabhängige und parteifreie Zeitung rund um den Hund und dessen Besitzer:in. **Angaben laut E-Commerce-Gesetz:** siehe ECG.

# INHALT

OKT. | NOV. 2023

**6 FOTO DES MONATS**

**8 GESUNDHEIT**

Probleme mit der Bauchspeicheldrüse

**14 ERNÄHRUNG**

Leckere Keks-Rezepte  
Für Hunde giftige Lebensmittel

**24 RASSEPORTRAIT**

Der Riesenschnauzer

**34 VERHALTEN**

Aggressionen - Ursachen & Training

**42 HALTUNG**

Schlaf - wie viel brauchen Welpen wirklich?

**46 TRAINING**

Dummytraining

**52 LESELOUNGE**

[WWW.YOURDOGMAGAZIN.AT](http://WWW.YOURDOGMAGAZIN.AT)

 [YOURDOGMAGAZIN.AT](https://www.facebook.com/yourdogmagazin)

 [YOURDOGMAGAZIN](https://www.instagram.com/yourdogmagazin)

Fotos: [www.istockphoto.com/yourdog](http://www.istockphoto.com/yourdog)





**34**

**VERHALTEN**

Aggression -  
Ursachen und Training



**14**

**ERNÄHRUNG**

Leckere Keks-Rezepte



**42**

**HALTUNG**

Schlaf - wie viel  
brauchen Welpen  
wirklich?



**18**

**GESUNDHEIT**

Giftige Lebensmittel



**24**

**RASSEPORTRAIT**

Der Riesenschnauzer



*"Die Größe einer Seele lässt sich am besten daran ablesen, wie sie mit ihren kleineren Geschwistern umgeht"*



# DIAGNOSE UNTERFUNKT BAUCHSPEICHELDR





# TION DER RÜSE

Das ein Hund mal Magengrummeln oder weichen Kot hat, kommt ja immer wieder vor. Schließlich stecken die Vierbeiner ihre Nasen gerne überall hinein. Doch manchmal bleiben diese Symptome anhaltend, der Hund nimmt ab, obwohl er gerne und gut frisst und die Verdauung läuft irgendwie nie rund. Spätestens dann wird es notwendig, das Tier gesundheitlich mal richtig durchchecken zu lassen und dabei sollte man die Bauchspeicheldrüse nicht vergessen. Denn leider erfolgt die Diagnose einer Pankreasinsuffizienz oft viel zu spät, dabei gibt es mittlerweile sehr gute diagnostische Tools dafür.

**Dr. Vanessa Rössler**

**D**as Pankreas ist eine relativ große Drüse, die dem Verdauungstrakt angeschlossen ist. Sie befindet sich hinter dem Magen und ist durch einen Gang mit dem Zwölffingerdarm verbunden. Sie setzt sich aus einem exokrinen und einem endokrinen Anteil zusammen und liefert einerseits wichtige Verdauungsenzyme als auch Hormone zur Regulation des Blutzuckerspiegels wie Insulin. Wenn man in Richtung Bauchspeicheldrüseninsuffizienz schauen möchte, interessieren einen vor allem die exokrinen Funktionen der Bauchspeicheldrüse, die im Falle einer Unterfunktion beeinträchtigt sind. Der exokrine Teil der Bauchspeicheldrüse produziert ein Sekret, welches den sauren Nahrungsbrei, der aus dem Magen kommt, neutralisiert. Diese Flüssigkeit besteht hauptsächlich aus Wasser, Salz, Natriumbicarbonat und vor allem den wichtigen Verdauungsenzymen. Diese verschiedenen Enzyme spalten die Nährstoffe aus dem Futter auf, damit diese vom Körper überhaupt aufgenommen und verwertet werden können.



## GESUNDHEIT & ERNÄHRUNG

Zu diesen Enzymen gehören die

- Lipasen zur Spaltung von Fetten,
- Proteasen zur Spaltung von Eiweißen (Trypsin, Chymotrypsin, Elastase) und
- Amylasen zur Spaltung von Kohlenhydraten

Dieser wichtige Verdauungssaft der Bauchspeicheldrüse gelangt über einen Ausführungsgang in den Dünndarm und entfaltet dort dann seine Wirkung und die Nahrungsbestandteile werden aufgespalten.

Es wird also klar, dass eine gesunde Funktion dieses Organs enorm wichtig ist, damit der Hund sein Futter richtig verwerten und die Nährstoffe darin für sich nutzen kann.

### DIE BAUCHSPEICHELDRÜSENUNTERFUNKTION ODER EXOKRINE PANKREASINSUFFIZIENZ (EPI)

Von einer Schwäche oder Unterfunktion der Bauchspeicheldrüse spricht man, wenn die exokrine Funktion des Pankreas gestört ist. Das Organ ist dann nicht mehr in der Lage ausreichend Verdauungsenzyme zu produzieren. In Folge kommt es zu Problemen bei der Verdauung des Futters und die Aufnahme vieler

Nährstoffe ist gestört, da diese durch die mangelnden Enzyme nur noch teilweise oder gar nicht aufgespalten/zerkleinert werden. Diese zu großen Nahrungsbestandteile können die Darmwand nicht mehr passieren, um vom Körper weiter verwertet zu werden und werden unverdaut und ungenutzt wieder ausgeschieden.

Neben dem Problem des Nährstoffmangels kommt es bei längerem Krankheitsverlauf durch den nicht aufgeschlossenen Nahrungsbrei zu einer übermäßigen Vermehrung von Fäulnisbakterien, die versuchen den anders zusammengesetzten Darminhalt zu verarbeiten. Das kann dann Blähungen und Unregelmäßigkeiten beim Kotabsatz verursachen. Die Darmflora kommt immer mehr ins Ungleichgewicht und es entwickeln sich schlimme Dysbiosen und auch Darmentzündungen.

### DIE URSACHEN EINER PANKREASINSUFFIZIENZ

Es gibt verschiedene Ursachen, warum die Bauchspeicheldrüse ihrer Aufgabe nicht mehr so gut nachkommen kann. Sehr oft haben die Tiere mehrere vorangegangene Bauchspeicheldrüsenerntzündungen

Jetzt direkt bestellen im neuen Onlineshop.



Erhältlich im Fachhandel und auf [animonda.de](https://animonda.de)

**GranCarno® Country:**  
Fleischig-frisch mit dem Besten vom Land.

NEU



Leckere GranCarno Qualität in vier Sorten. Jetzt als Portionschale mit 150g.

**animonda**  
high quality petfood

(Pankreatiden), bei denen das Gewebe der Bauchspeicheldrüse immer mehr geschädigt wird, bis es dann auch Auswirkungen auf die Funktionalität hat.

Es gibt bei Hunden aber auch eine erbliche Form der Bauchspeicheldrüsenschwäche – auch juvenile Form genannt, die sich bereits im Junghund-Alter entwickelt. Obwohl die Welpen mit einer intakten Bauchspeicheldrüse geboren werden, beginnt das Organ bereits in den ersten Lebensmonaten zu verkümmern und es zeigen sich bereits erste Symptome. Eine Rasedisposition zeigen dabei großwüchsige Hunde wie z.B. Deutsche Schäferhunde oder Kurzhaar-Collies.

Eine weitere mögliche Ursache einer Pankreasinsuffizienz beim Hund hat anatomische Ursachen, nämlich eine Verengung des Bauchspeicheldrüsenkanals. Dadurch kommt es zu einem Rückstau, der zu Entzündungen und Durchblutungsstörungen führt, die wiederum mit der Zeit die Funktionsfähigkeit der Bauchspeicheldrüse beeinträchtigen. In seltenen Fällen kann die Pankreasinsuffizienz auch durch einen Tumor hervorgerufen werden oder mit hormonellen Erkrankungen wie Diabetes, Schilddrüsenunterfunktion oder Morbus Cushing einhergehen.

## SYMPTOME

Die Symptome einer Bauchspeicheldrüsenschwäche sind sehr mannigfaltig und werden nur zu oft mit Verdauungsproblemen „verwechselt“.

Zu den Symptomen der exokrinen Pankreasinsuffizienz zählen nämlich:

- Störungen der Verdauung, wie Blähungen
- weicher, stinkender Kot mit einer hellen, gelblichen Farbe
- sehr voluminöser Kot mit sichtbaren Nahrungsresten
- häufiger Kotabsatz
- Gewichtsabnahme bei gutem Appetit und großer Futtermenge
- gurgelnde Bauchgeräusche
- fettiger Kot, aufgrund der verminderten Fettverdauung
- vermehrtes Kotfressen (vor allem Kot von Fleischfressern)

Es ist daher sehr wichtig, dass man versucht der Ursache auf den Grund zu gehen, wenn ein Hund dauerhaft Probleme mit der Verdauung hat und es reicht da nicht aus, mal schnell auf Parasiten zu checken oder immer wieder Antibiotika ohne weitere Diagnostik zu verabreichen.

Die Analysen zur Feststellung von Bauchspeicheldrüsenproblemen haben sich in den letzten Jahren sehr

verbessert und man kann relativ schnell abklären, ob das Organ ein Problem hat.

## DIE RICHTIGEN UNTERSUCHUNGEN ZUR ABKLÄRUNG EINER BAUCHSPEICHELDRÜSENUNTERFUNKTION

Eine Schwäche der Bauchspeicheldrüse kann man mittlerweile sehr gut über Blut- und Kotuntersuchungen diagnostizieren.

Als Goldstandard zählt hier die Bestimmung der caninen Trypsin-like-Immunoreactivity (cTLI) aus dem Blutserum, wobei hier das Trypsin und dessen Vorstufe Trypsinogen im Blut nachgewiesen werden. Ist dieser Wert vermindert, ist das Vorliegen einer EPI sehr wahrscheinlich. Allerdings kann dieser Wert bei langsamen, chronischen Verläufen lange unauffällig sein und er wird oft auch durch Entzündungen in Darm und Bauchspeicheldrüse verfälscht und erscheint dann zu hoch (>50). Der Hund sollte zur Blutabnahme unbedingt 12 Stunden nüchtern sein.

Ein weiterer neuer Test ist die Bestimmung der fäkalen caninen pankreatischen Elastase 1 im Frischkot des Hundes. Die Elastase ist ein Enzym, das im Pankreas freigesetzt wird und unverändert mit dem Kot wieder ausgeschieden wird. Dieser Wert sollte >180 sein und bereits Werte die dauerhaft darunter liegen, können auf eine exokrine Funktionsstörung der Bauchspeicheldrüse hinweisen.

Wenn ein Hund dauerhaft Durchfall hat, kann dieser Wert jedoch auch falsch niedrig erscheinen – daher Obacht beim Verschicken der Kotprobe. Mit diesen 2 Laboruntersuchungen hat man gute Möglichkeiten die Funktion der Bauchspeicheldrüse abzugreifen und zu einer Diagnose zu kommen. Es ist jedoch wichtig, diese Werte richtig zu interpretieren und gegebenenfalls mehrmals zu erheben, da sie eben auch leicht verfälscht werden können.

## THERAPIE BEI EINER PANKREASINSUFFIZIENZ

Wenn sich herausstellt, dass die Bauchspeicheldrüse des Hundes eingeschränkt funktioniert und zu wenig Verdauungsenzyme produziert, müssen diese mit speziellen Produkten über die Nahrung zugeführt werden. Es gibt magensäureresistente Enzyme, die in der richtigen Menge mit der Nahrung vermischt sofort verfüttert werden können. Meist handelt es sich hierbei um aufbereitete Verdauungsenzyme aus Schweinepankreas. Da das Schwein ein Allesfresser ist, ähneln diese Enzyme derer des Hundes am meisten. Enzyme vom Rind, aus Pilzen oder Pflanzen (Bromelain, Papain, ...) reichen bei einer manifestierten Pankreas-



insuffizienz im Normalfall nicht aus, die mangelnde Verdauungsleistung zu kompensieren. Auch sollte man darauf achten, dass die Produkte aus reinen Enzymen bestehen und nicht hauptsächlich aus unnötigen Füllstoffen, die zusätzlich die Verdauung belasten.

Für die Fütterung der betroffenen Hunde gibt es keine Pauschalempfehlung, da das sehr unterschiedlich sein kann. Viele Hunde mit EPI können unter Enzymzugabe ganz normal gefüttert werden. Andere Hunde benötigen eine angepasste Fütterung, die dauerhaft leicht verdaulich gestaltet ist. Bei der Auswahl des Futters profitiert der Hund in jedem Fall von hochwertigem Futter, denn eine gute Qualität der Zutaten wirkt sich positiv auf die Verdaulichkeit aus und entlastet somit die Bauchspeicheldrüse des Tieres. Auch kann es hilfreich sein bei dieser Erkrankung mehrmals am Tag kleinere Portionen füttern, um das Verdauungssystem zu entlasten. Man sollte auch nicht vergessen, dass die Hunde die Enzyme auch bekommen sollten, wenn es Leckerli gibt – z.B vor und nach einem längeren Hundetraining bei dem ausgiebig belohnt wird.

Eine exokrine Pankreasinsuffizienz ist leider nicht heilbar, da das Organ dauerhaft eingeschränkt ist, man kann sie jedoch normalerweise gut in den Griff bekommen. Da eine exokrine Pankreasinsuffizienz oft

mit langwierigen Verdauungsproblemen einher geht, ist es sinnvoll, den angegriffenen Darm zu pflegen und gezielt wieder aufzubauen, damit dieser sich erholen kann.

### FAZIT

Bei Hunden, die ständig mit der Verdauung kämpfen, sollte man neben Parasiten und Giardien auch immer relativ schnell die Bauchspeicheldrüse kontrollieren lassen. Ist deren Funktion nämlich gestört, kann der Hund sein Futter nicht verwerten und es kommt dadurch zu Mangelerscheinungen und körperlichen Einschränkungen, die das Tier sehr beeinträchtigen.

Da die Diagnostik mittlerweile so einfach ist, kann man Probleme der Bauchspeicheldrüse über Blut und Kot sehr schnell feststellen und entsprechend handeln, um dem Tier zu helfen.

Mit einer gut eingestellten Fütterung, etwas Dampflege und der richtigen Wahl und Menge der zugeführten Verdauungsenzyme haben betroffene Hunde nämlich eine gute Lebensqualität und dieselbe Lebenserwartung wie gesunde Hunde. ■

### Autorin



### Dr. Vanessa Rössler

Abschluss Biochemie, Expert lab Scientist in der Krebsforschung bei Boehringer Ingelheim RCV. Zertifizierte Ernährungsberaterin für Hunde und Katzen.

#### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Ernährungsberatung mit Schwerpunkt BARF & artgerechtes Kochen
- Phytotherapie für Hunde
- Mykotherapie
- Darmgesundheit
- Autorin in verschiedenen Zeitschriften mit eigenem Blog

E-Mail: [vanessa.roessler@barf-beratung.at](mailto:vanessa.roessler@barf-beratung.at)  
[www.barf-beratung.at](http://www.barf-beratung.at)



**SELBSTGEBACKEN SCHMECKT'S AM BESTEN!**

# **4 KÖSTLICHE KEKS-REZEPTE**

Bei allen Rezepten sollten Sie sicherstellen, dass alle Zutaten sicher für Hunde sind und keine Allergien oder Unverträglichkeiten beim eigenen Hund bekannt sind. Nach dem Abkühlen können die Leckerlis in einem luftdichten Behälter aufbewahrt werden. Viel Spaß beim Backen und Verwöhnen Ihres Vierbeiners!

GESUNDHEIT & ERNÄHRUNG





## Käse-Haferflocken-Leckerlis

### ZUTATEN

200g Haferflocken  
100g geriebener Käse (z.B. Gouda oder Cheddar)  
1 Ei  
ca. 50ml Wasser

### ZUBEREITUNG

Den Ofen auf 180°C vorheizen.  
Alle Zutaten in einer Schüssel gut vermischen. Falls der Teig zu trocken ist, noch etwas Wasser hinzufügen.  
Mit den Händen kleine Kugeln formen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen.  
Für ca. 15-20 Minuten backen, bis sie goldbraun sind.

## Fleischtiger Leckerlis

### ZUTATEN

200g mageres Rindfleisch oder Hühnerbrust, fein gehackt  
100g Vollkornmehl  
1 Ei  
2 EL Petersilie, gehackt (optional, für frischen Atem)

### ZUBEREITUNG

Den Ofen auf 180°C vorheizen.  
Alle Zutaten in einer Schüssel vermischen, bis ein Teig entsteht. Den Teig ausrollen und in gewünschte Formen schneiden oder kleine Kugeln formen.  
Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech ca. 20 Minuten backen.





## Erdnussbutter-Bananen-Leckerlis

### ZUTATEN

1 reife Banane, zerdrückt  
2 EL Erdnussbutter  
(ohne Zuckerzusatz & ohne Xylitol)  
200g Haferflocken

### ZUBEREITUNG

Den Ofen auf 180°C vorheizen.  
Alle Zutaten in einer Schüssel vermischen.  
Den Teig ausrollen und mit Ausstechformen gewünschte Formen ausstechen.  
Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech ca. 15 Minuten backen.

## Lachs-Leckerlis

### ZUTATEN

200g Lachs (gekocht und zerkleinert)  
1 Ei  
100g Kartoffelstärke

### ZUBEREITUNG

Den Ofen auf 180°C vorheizen.  
Alle Zutaten in einer Schüssel vermischen, bis ein Teig entsteht. Den Teig ausrollen und in gewünschte Formen schneiden oder kleine Kugeln formen.  
Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech ca. 20 Minuten backen.



# GIFTIGE LEBENSMITTEL FÜR HUNDE

Die richtige Ernährung ist ein wesentlicher Bestandteil der Hundegesundheit, doch leider gibt es einige Lebensmittel, die bei Hunden zu schweren gesundheitlichen Schäden - im schlimmsten Fall sogar zum Tod führen können. Natürlich gilt wie immer auch hier - die Dosis macht das Gift. Was für Menschen völlig unbedenklich ist, kann für Hunde dennoch oft schon in geringen Mengen schädlich oder sogar giftig sein. Deshalb ist es wichtig, ein fundiertes Wissen davon zu haben, welche Lebensmittel für unsere vierbeinigen Freunde gefährlich sein können.

**Schokolade** steht ganz oben auf der Liste der Lebensmittel, die für Hunde giftig sind. Sie enthält Theobromin und Koffein, zwei Stimulanzien, die das Nervensystem und das Herz-Kreislauf-System von Hunden beeinträchtigen können. In höheren Dosen können diese Substanzen zu Krampfanfällen, Herzrhythmusstörungen oder sogar zum Tod führen. Dunkle Schokolade ist besonders gefährlich, da sie höhere Mengen an Theobromin enthält.

**Trauben und Rosinen** sind ebenfalls äußerst schädlich für Hunde. Sie können Nierenschäden verursachen, wobei die genaue Ursache für die Toxizität nicht vollständig verstanden ist. Da die giftige Dosis variieren kann und auch nur eine geringe Menge gefährlich sein könnte, ist es am besten, Trauben und Rosinen komplett zu meiden.

Ein weiteres Lebensmittel, das für Hunde giftig ist, ist die **Zwiebel**. Zwiebeln enthalten eine Substanz namens N-Propyldisulfid, die die roten Blutkörperchen bei Hunden schädigen und zu Anämie führen kann. Das gilt auch für andere Mitglieder der Allium-Familie, zu der auch Knoblauch gehört. Obwohl Knoblauch in kleinen Mengen der Gesundheit des Hundes sogar dienlich ist, kann er in zu großen Mengen ebenfalls toxisch sein. Zu große Mengen wären allerdings einige Zehen gleichzeitig

**Süßstoffe wie Xylitol**, die in vielen zuckerfreien Produkten gefunden werden, können für Hunde besonders gefährlich sein. Xylitol kann eine schnelle Insulinfreisetzung verursachen, was zu Hypoglykämie führt. Die Symptome können von Lethargie und Koordinationsproblemen bis hin zu Krampfanfällen reichen.





## VERHALTEN

**Alkohol** und **koffeinhaltige Getränke** sind ebenfalls schädlich für Hunde. Sie können das Nervensystem beeinträchtigen, zu Atemschwierigkeiten, Krämpfen und sogar zum Tod führen. Auch fetthaltige Lebensmittel wie Speck oder fettes Fleisch können problematisch sein. Sie sind nicht nur schlecht für die Figur des Hundes, sondern können auch eine Pankreatitis auslösen, eine schmerzhafte Entzündung der Bauchspeicheldrüse.

Es ist auch wichtig, auf bestimmte Nüsse zu achten. **Macadamianüsse** beispielsweise können Schwäche, Depressionen, Erbrechen und Hyperthermie bei Hunden verursachen. Ähnlich verhält es sich mit Lebensmitteln, die hohe Mengen an Salz enthalten. Zu viel Salz kann zu einer Natriumionenvergiftung führen, die Symptome wie Erbrechen, Durchfall und Fieber auslösen kann.

Es ist auch ratsam, bei Verdacht einer Vergiftung sofort tierärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Durch frühzeitiges Eingreifen können viele der schädlichen Auswirkungen minimiert oder vermieden werden.

### VERHALTENSTIPPS IM NOTFALL

Wenn der Verdacht besteht, dass Ihr Hund giftige Lebensmittel aufgenommen hat, ist rasches Handeln von entscheidender Bedeutung. Jede Minute zählt, da die Giftstoffe rasch in den Blutkreislauf des Tieres gelangen können. In solchen Fällen empfehlen Tierärzte generell die folgenden Schritte.

Zunächst einmal ist es wichtig, Ruhe zu bewahren. Übermäßige Aufregung kann nicht nur die eigene Urteilsfähigkeit beeinträchtigen, sondern auch den Hund noch nervöser machen, was eine schnelle und effektive Behandlung erschweren kann. Der nächste Schritt

### [GESAMTE AUSGABE LESEN](#)